

## Blinder Alarm ärgert Feuerwehr und weitere Einsatzkräfte

Anruf zu einem Brand in der Turnhalle Oberhaugstett erweist sich als falsch / Polizei nimmt Ermittlungen auf

Von Steffi Stocker

**Neubulach-Oberhaugstett.** In der Nacht, kurz nach drei Uhr am Donnerstag, wurde die Feuerwehr der Bergwerkstadt alarmiert. Ein Anruf mit dem Hinweis, die Sporthalle in Oberhaugstett brenne, löste einen Großeinsatz aus.

»Wegen dieser Einsatzannahme rückten die Abteilungen Neubulach, Oberhaugstett sowie die Führungsgruppe aus«, so Feuerwehr-Presse-sprecher Udo Zink. Zudem rückte die Drehleiter der Calwer Wehr im Rahmen der Überlandhilfe aus, die bei der höchsten Alarmstufe ebenso wie Polizei und Rettungsdienste aktiviert wird. »Rund 40 Feuerwehrleute wurden



Gestern wurde von einem Anrufer mit einem blinden Alarm für die Turnhalle Oberhaugstett ein Großeinsatz für Feuerwehr, Polizei und Sanitätskräfte ausgelöst.  
Foto: Stocker

wegen einer Böswilligkeit alarmiert«, resümierte Zink, nachdem vor Ort festgestellt worden war, dass die Halle

unversehrt ist. »Ein Vertreter des TV Oberhaugstett war vor Ort und schloss die Halle auf, sodass wir uns auch im Inne-

ren davon überzeugen konnten«, so Gesamtkommandant Cetin Karanci im Gespräch mit unserer Zeitung.

Natürlich schreckten die Martinshörner der Einsatzfahrzeuge die Anwohner in Oberhaugstett auf. »Die Bevölkerung ist wegen der Brände in den vergangenen Monaten sowieso in Aufruhr, da sorgte der nächtliche Einsatz natürlich für weitere Aufregung«, so Zink weiter. »Wir verabscheuen dieses Vorgehen«, bringt er die Verärgerung der Feuerwehrleute zum Ausdruck.

Der Missbrauch des Notrufs wird ein Nachspiel haben. »Beamte des Kriminalkommissariats Calw haben die Ermittlungen hinsichtlich des

bislang unbekanntem Anrufers aufgenommen«, so Sabine Doll von der Pressestelle im Polizeipräsidium. Der Missbrauch von Notrufnummern- oder Anlagen stellt einen Straftatbestand dar. Außerdem muss der Anrufer, wenn die Ermittlung erfolgreich ist, die Einsatzkosten bezahlen, die sich auf einen vierstelligen Betrag summieren.

»Ob ein Zusammenhang mit den bisherigen Bränden besteht, ist unklar«, begegnet die Polizei den aufkommenden Spekulationen. Gleichwohl bittet sie Zeugen, die Hinweise auf den Anrufer geben können, sich mit dem Kriminalkommissariat Calw, Telefon 07051/1610, in Verbindung zu setzen.